

Sonntag, 20. August 2017, 17 Uhr
im Saal der „Sonnhalde“, Haglenweg 13, Gempfen

Benefizkonzert

zugunsten des Ita Wegman Mutter-Kind-Hauses, Gempfen

Ludwig van Beethoven (1770 – 1827)	aus der Sonate F-Dur op. 24 „Frühlingssonate“ - Allegro
Franz Schubert (1797 – 1828)	Tänze
Frantisek Drdla (1868 – 1944)	Souvenir
Vilko Ukmar (1905 – 1991)	aus „Sonata za violino in klavir“ (komp.1967) - Allegro con spirito - Largo ma non troppo
Philia Schaub (1931 – 2013)	„An Maximilian Woloschin, den Wanderer durch Kimmeria“ (zu seinem Gedicht „Für Rudolf Steiner“) (komponiert 2004)
W. A. Mozart (1756-1791)	Rondo in C-Dur KV 373

Gedichte von Maximilian Woloschin, Abraham Sutzkever,
Else Lasker-Schüler, Michael Birkenmeier u.a.

Felicia Birkenmeier, Violine
Elsbeth Lindenmaier, Klavier
Michael Birkenmeier, Sprache

Das Ita Wegman Mutter-Kind-Haus in Gempen ist ein Angebot für Frauen mit postnatalen psychischen Erkrankungen oder starken Erschöpfungszuständen. Es steht in seinem sechsten Betriebsjahr und hat bereits über zweihundert Müttern (mit Kind) in Krankheit und Erschöpfung nachhaltig zu einem neuen Gleichgewicht verhelfen können, damit sie ihre anspruchsvollen und verantwortungsvollen Aufgaben wieder mutig in die Hand nehmen können.

Unser Angebot wird von der öffentlichen Hand als Teil des Sozial-, nicht des Gesundheitswesens betrachtet und ist deshalb nicht krankenkassenpflichtig. Daher müssen die Mütter ihren Aufenthalt aus eigenen Mitteln bezahlen, was die meisten nicht können, obschon unser Tagessatz im Verhältnis zum Angebot tief ist.

So müssen zusätzliche Beiträge von aussen ermöglichen, dass jede Mutter – unabhängig von ihrer finanziellen Situation – bei uns betreut werden kann. Dafür helfen solche Benefizkonzerte sowie ein grosser Freundeskreis – der auch immer noch grösser werden darf –, ein stiftungseigener Fonds für bedürftige Mütter und viele weitere Anstrengungen.